

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 45

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 12,
2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blasses in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Post compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Vereendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre dimanche jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berna, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Titolo smarrito (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Register du commerce. — Einlösung ausser Kurs gesetzter Silbercheidmünzen. — Monnaies divisionnaires d'argent hors de cours. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochen-situation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Il tribunale civile distrettuale di Lugano ha autorizzato il Sig. Carlo Reichmann, fu Augusto, domiciliato a Calprino, a seguire la procedura d'amortizzazione del seguente titolo da lui smarrito — un'azione al portatore della società per il Bagno pubblico in Lugano, del valore nominale di fr. 100 n° 182 — inunita delle cedole dal n° 2 al n° 30.
Lo sconosciuto possessore della suddetta azione viene pertanto diffidato a produrla net termine di tre (3) anni dalla pubblicazione del presente, presso la cancelleria del tribunale prefato, sotto comminatoria che in difetto di tale produzione ne verrà pronunciata l'annullazione.
Lugano, 7 febbraio 1896.
(W. 14^a) Lucchini, presidente.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

CAISSE PATERNELLE

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

An Stelle des demissionirenden Herrn Joseph Acklin, Sektions-Chef in Zug, ist Herr Charles Becker, Kantonsingenieur in Zug, zum Rechtsdomizil-träger für den Kanton Zug ernannt worden.
Zürich, den 13. Februar 1896.

(D. 15) Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
C. Helbling.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in München-Gladbach.

Unter Aufhebung des bisherigen, wird das Rechtsdomizil für den Kanton Bern verzeigt bei Herrn Chr. Kirehhofer, Buchhalter, Wohlenstr. Nr. 3, Bern.
Zürich, im Februar 1896.

(D. 16) Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
Fr. Uhrig.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 12. Februar. Die Firma E. Schätti in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 138 vom 13. Juni 1893, pag. 557) und damit die Prokura Gottlieb Fischer ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma G. Fischer in Fehraltorf, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Gotthilf Fischer von Neckarwestheim (Württemberg), in Fehraltorf. Zünd- und Fettwaren. In der Fabrik.

12. Februar. Die Firma Geschw. Bollag in Uster (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1895, pag. 147) (Gesellschafter Elise, Fanny und Josef Bollag) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma Josef Bollag in Uster, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Josef Bollag von Neu-Endingen (Aargau), in Uster. Mercerie und Manufakturwaren. Bahnhofstrasse 514.

13. Februar. Die Firma J. Aumund in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 57 vom 6. März 1895, pag. 238) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal Zürich I, Börsenstrasse 8/10 «Metropola».

13. Februar. Die Firma Retschi & Meier in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 10. Juli 1891, pag. 625) verzeigt als Domizil und Wohnort der beiden Inhaber Zürich V und als Geschäftslokal, Eisengasse 3.

13. Februar. Die Firma Hauser & Co in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 120 vom 6. Mai 1895, pag. 507) hat ihr bisher betriebenes Geschäft technische und elektrotechnische Artikel verkauft und betreibt nunmehr eine Mineralwasser- und Schaumwein-Apparate-Bauanstalt. Der Kollektivgesellschaft Oscar Bünzli wohnt nunmehr ebenfalls in Zürich II.

13. Februar. Alfred Diener von Bubikon, in Zürich III, und Eugen Brascher von Uster, in Wetzikon, haben unter der Firma Alf. Diener & Co in Zürich II eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Diener und Kommanditär Eugen Brascher mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Technische und elektrotechnische Artikel. Mythenstrasse 29.

13. Februar. Inhaberin der Firma Ch. Schrimpf in Zürich I ist Charlotte Schrimpf geb. Steege von Schongau (Bayern), in Zürich I. An- und Verkauf von Liegenschaften. Limmatquai 62.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1896. 12. Februar. Die Landwirthschaftliche Genossenschaft Werdt-hof in Werdthof, Gemeinde Kappelen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. September 1890, pag. 643; Nr. 48 vom 1. März 1893, pag. 194; Nr. 62 vom 15. März 1894, pag. 249; Nr. 136 vom 22. Mai 1895, pag. 575) hat unterm 26. Januar 1896 am Platze von Friedrich Möri, Kassier, Gottfried Bieder-mann, Sekretär und Johann Mühlemann, Beisitzer, in den Vorstand gewählt: Als Kassier: der bisherige Beisitzer Johann Mühlemann von Bätterkinden; als Sekretär: Christian Bangarter von Lyss und als Beisitzer, Jakob Jost von Langnau, alle in Werdthof. Die übrigen Vorstandsmitglieder, Präsident Albrecht Zbinden und Beisitzer Jakob Glauser, wurden als solche bestätigt. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern.

12. Februar. Schweiz. Uniformenfabrik, Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 112 vom 29. Juli 1890, pag. 581; Nr. 178 vom 10. Dezember 1890, pag. 859 und Nr. 21 vom 28. Januar 1892, pag. 81). Diese Vereinigung hat am 28. Oktober 1895 eine Revision ihrer Statuten (vom 24. Oktober 1891) vorgenommen, wodurch die Eintragung vom 24. Juli 1890 und 22. Januar 1892 folgende Abänderungen erleiden: Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt ausser durch Tod und Kündigung, durch Verlust derjenigen Eigenschaften, welche zum Eintritt berechtigten. Vom jährlichen Reingewinn werden 20 % dem Reservofonds zugewiesen, so lange bis derselbe 20 % des einbezahlten Genossenschaftskapitals betragt. Sodann hat der Verwaltungsrat Einzelprokura erteilt an Albert Notz von Chardonay (Waadt), in Zürich. Ferner ist am Platze des zurückgetretenen Dr. Alfred Muret als einter Suppléant der Direktion gewählt worden, Otto Lutstorf, Genie-Major, von und in Bern.

12. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Kappeler & Gulich in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1895, pag. 287) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Kappeler».

Rudolf Kappeler und Carl Kappeler, beide von Wattenwyl, in Bern, haben unter der Firma Gebrüder Kappeler in Bern eine Kollektivgesell-schaft eingegangen, welche am 13. Februar 1896 ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Bau-Unternehmung, Handel mit diversen Maschinen und Velos. Geschäftslokal: Freiburgstrasse 60, Holligen, Bern. Die Gesell-schaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Kappeler & Gulich».

13. Februar. Aktiengesellschaft Bad Weissenburg, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. November 1890, pag. 807). Albert Locher ist aus Gesundheitsrücksichten und wegen vorgerücktem Alter von seiner Stelle als Präsident zurückgetreten. Als Präsident des Verwaltungsrates ist gewählt worden Gustav Veillard von Aigle (Waadt), in Basel und als Vizepräsident, Carl Gerster, von und in Bern. Die rechtsverbindlichen Unterschriften für die Gesellschaft wurden vom Verwaltungsrat in der Weise bestätigt, beziehungsweise erteilt, dass der bisherige abtretende Albert Locher ohne weitere Bezeichnung, der nunmehrige Präsident, Gustav Veillard, in dieser Eigenschaft, und der Vizepräsident, Carl Gerster, ebenfalls in seiner genannten Eigenschaft zeichnet.

13. Februar. Inhaber der Firma F. Ahlvers in Bern ist Friedrich Wilhelm Ahlvers von und in Bern. Natur des Geschäftes: Fahr- und Reit-schule. Geschäftslokal: Reitschule, Bern.

Bureau Biel.

12. Februar. Die Firma F. Bachschmid in Biel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 23. April 1883, pag. 454) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Brandt & Hofmann succ. de F. Bachschmid» in Biel.

Werner Brandt von Locle und Eduard Hofmann von Oberwürschnitz (Sachsen), beide wohnhaft in Biel, haben unter der Firma Brandt & Hof-mann succ. de F. Bachschmid in Biel eine Kollektivgesellschaft einge-gangen, welche am 1. Februar 1896 begonnen hat. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Bachschmid» in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Schützengasse Nr. 37.

Bureau Nidau.

13. Februar. Fritz Ritter von Biel und Bözingen und Emil Zeiher-Ritter von Eichen (Grossherzogtum Baden), beide wohnhaft in Bözingen, haben unter der Firma F. Ritter & Co in Mett eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Ziegel- und Backsteinfabrik. Geschäftslokal: Mett.

Bureau de Porrentruy.

12 février. Le chef de la maison J. Frémot, à Porrentruy, est Joseph Frémot, originaire de Magny (Département des Vosges, France), domicilié à Porrentruy. Genre d'affaires: Représentant de commerce.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 13. Februar. Friedrich Rufle-Sulzer von Winterthur, in Ennenda, Fritz Jenny-Kubli, von und in Ennenda, Kosmus Jenny von Ennenda, in Kenelbach (Vorarlberg), Daniel Jenny-Trümpy, von und in Ennenda, Daniel

Jenny-Jenny, von und in Ennenda, Heinrich Streiff-Jenny, von und in Glarus, Friedrich Hefti-Jenny, von und in Hätzingen, haben unter der Firma **Ruffe-Sulzer & Co** in Ennenda eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 26. Dezember 1895 ihren Anfang nahm. Friedrich Ruffe-Sulzer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Fritz Jenny-Kubli, Kosmus Jenny, Daniel Jenny-Trümpy, Daniel Jenny-Jenny, Heinrich Streiff-Jenny, und Friedrich Hefti-Jenny, sind Kommanditäre; die erstern drei mit dem Betrage von je fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000), und die letztern drei mit dem Betrage von je fünftausend Franken (Fr. 5000). Natur des Geschäftes: Schuhfabrik, und Fabrikation von Schuheinlagesohlen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1896. 11 février. Le chef de la maison **Ruffeux Marcel**, à Broc, est Marcel. feu Théophile Ruffieux, au dit lieu. Genre de commerce: Epicerie, représentation de bière, charpenterie et ébénisterie.

Bureau de Fribourg.

11 février. La raison **Alp: Guinchard**, à St-Apolline (F. o. s. du c. du 5 décembre 1894, n° 231, page 935), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

11 février. Sous la raison sociale **Société anonyme de laiterie de Sâles**, il s'est fondé à Sâles (Sarine), une société anonyme, ayant pour but de vendre et de transformer par la manutention, de la manière la plus avantageuse, le lait provenant des exploitations agricoles des sociétaires et de celles des propriétaires qui pourraient être agréés conditionnellement. Les statuts ont été adoptés le 7 février 1896. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à trois mille francs (fr. 3000), et divisé en cent cinquante actions nominatives de vingt francs. Les publications de la société sont insérées dans la «Feuille officielle cantonale». La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du comité d'administration lesquels possèdent collectivement la signature sociale. Le président du comité d'administration est Alfred Mauron, à Sâles; le secrétaire du comité est Alfred Clément, à Ependes. Siège de la société: A Sâles, près Ependes.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 11. Februar. Inhaber der Firma **Ad. Sauer-Dunkel** in Basel ist Adam Sauer-Dunkel von Basel, wohnhaft in Kleinhüningen. Natur des Geschäftes: Bauschreinererei, Sägerei und Holzhandlung. Wiesenandgeschäft. Geschäftslokal: Kleinhüningen 12/14.

11. Februar. Die Firma **A. Reichelt** in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 5. April 1895, pag. 393) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Wilh. Sängler & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 11. Februar 1892, pag. 126) hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Friedrich Wilhelm Peter Sängler aufgelöst: die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Gräslin-Keller».

11. Februar. Inhaber der Firma **J. Gräslin-Keller** in Basel ist Johann Jakob Gräslin-Keller, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilh. Sängler & Co». Natur des Geschäftes: Bauholz- und Bretterhandlung. Geschäftslokal: Hammerstrasse 164.

11. Februar. Nachtrag zur Publikation vom 3. Februar 1896 im S. H. A. B. Nr. 37 vom 10. Februar 1896, pag. 148: In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler & Zürcher Bankverein** in Basel ist die Unterschrift des bisher zur Vertretung berechtigten Mitgliedes des engern Ausschusses Hermann La Roche-Burckhardt erloschen.

12. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Volksbank** in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 232) hat für ihre Zweigniederlassung in Basel an Otto Welte von Lenzkirch (Baden), wohnhaft in Basel, in der Weise Kollektivprokura erteilt, dass derselbe berechtigt ist, gemeinsam mit einem der Direktoren oder mit dem andern Kollektivprokuraträger für die Zweigniederlassung Basel die Prokuraunterschrift zu führen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 12. Februar. Die Firma **Ad. Schreiber Viamala** in Thusis (S. H. A. B. Nr. 79 vom 30. Mai 1883, pag. 632) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12 febbraio. La ditta **Andrea Giovanoli di Giovanni** in Casaccia (F. u. s. di c. del 17 luglio 1883, n° 105, pag. 843) è estinta per cessazione del relativo commercio.

12. Februar. Die Firma **Joseph Kaiser** in Chur (S. H. A. B. Nr. 56 vom 17. April 1883, pag. 436) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Peter Kunz vorm. Joseph Kaiser** in Chur ist Peter Kunz von Fläsch, in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Joseph Kaiser», ohne Aktiven und Passiven, unterm 10. Februar 1896 übernommen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Obere Gasse Nr. 211.

Wallis — Valais — Valiese

Bureau de Sion.

1896. 11 février. Le chef de la maison **D. Delgrandi-Zanoletti**, à Sion, est Doménica Delgrandi, née Zanoletti, de Magognino (Province de Novarre, Italie), domiciliée à Sion. Genre de commerce: Fabrique de parapluies. Bureaux: A la Rue du Rhône, à Sion, Maison Mouthon.

13 février. Les frères Antoine, Basile, Benjamin et Daniel Tabin, domiciliés à Vissoie (vallée d'Anniviers), ont constitué, sous la raison sociale **Tabin frères**, une société en nom collectif, dans le but d'exploiter en commun les deux hôtels qu'ils possèdent, soit l'hôtel d'Anniviers à Vissoie et l'hôtel des Diablons à Zinal. Le siège social est à Vissoie. La société a commencé le 1^{er} janvier 1896. Antoine et Benjamin Tabin ont chacun la signature sociale et reçoivent qualité pour engager la société.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 11 février. Aux termes de procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires de la **Banque du Commerce**, société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. des 12 mars 1887, page 192; 14 janvier 1891, page 30; 22 février 1892, page 161 et 28 février 1893, n° 46, page 185), dressé par Pierre-Adolphe Gampert, notaire, à Genève, le 3 février 1896, il est constaté que le § 9 de l'article 3 des statuts, dressés le 14 février 1887, a été modifié en ce sens que les mots «de la moitié» ont été supprimés, en sorte que le § 9 de l'article 3 des statuts a la teneur suivante: «9° Acheter comme placements de fonds, des effets publics, et à faire des prêts sur hypothèques, mais seulement jusqu'à concurrence du fonds capital versé, et du montant de la réserve».

11 février. Le chef de la maison **J. Duvoisin**, à Genève, est Jacques Duvoisin, d'origine vaudoise, domicilié à Genève (ex-associé de la maison Duvoisin, Renaud et Muriset, actuellement en liquidation). Genre d'affaires: Commerce, réparations et représentation pour les vélocipèdes. Locaux: 6, Rue du Grütli.

12 février. La raison **Poncet**, café, à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1883, n° 126, page 944), est radiée ensuite du décès du titulaire.

12 février. La raison **Moëne François**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 décembre 1883, n° 135, page 980), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, dès le 1^{er} février 1896, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **J. Moëne**, à Plainpalais, par le fils du précédent, John Moëne de Pontchy (Haute-Savoie, France), domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Epicerie et mercerie. Locaux: 49, Boulevard de la Cluse.

12 février. La société en commandite **Luigrin-Cohendet et Co**, commerce de chaussures, à Genève (F. o. s. du c. du 21 octobre 1890, n° 151, page 747), est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1895.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **V^o Luigrin-Cohendet**, à Genève, par l'associée gérante, veuve Fanny-Marie Luigrin, née Cohendet, d'origine française, domiciliée à Genève. Genre de commerce: Chaussures. Magasin: 16, Rue du Marché.

Einlösung ausser Kurs gesetzter Silberscheidemünzen.

Um den Verlust zu vermindern, der dem eidgenössischen Fiskus erwächst aus der Wiedereinschmelzung der ausser Kurs gesetzten Silberscheidemünzen, die bis jetzt zu 70% ihres Nominalwertes angenommen wurden, bat der Bundesrat in seiner Sitzung vom 11. Februar folgenden Beschluss gefasst:

I. Die schweizerischen Münzen ausser Kurs (sitzende Helvetia) werden von den eidgenössischen Kassen nur noch zu 60% ihres Nominalwertes angenommen.

II. Die ausser Kurs gesetzten Münzen der übrigen Staaten der lateinischen Münzunion werden künftighin alle zurückgewiesen.

Dieser Beschluss wird hiemit dem Publikum zu seiner Richtschnur zur Kenntnis gebracht.

Bern, den 14. Februar 1896.

(V. 1^a)

Eidgenössische Staatskasse.

Monnaies divisionnaires d'argent hors de cours.

Afin de diminuer la perte résultant pour le fisc fédéral de la refonte des monnaies divisionnaires d'argent hors de cours, acceptées jusqu'ici à raison de 70% de leur valeur nominale, le conseil fédéral a pris, dans sa séance du 11 février, l'arrêté suivant:

I. Les pièces suisses hors de cours (Helvetia assise) ne seront plus acceptées que pour 60% de leur valeur nominale par les caisses publiques de la Confédération.

II. Les pièces hors de cours des autres états de l'union monétaire latine seront dorénavant toutes refusées.

Cet arrêté est porté à la connaissance du public pour sa gouverne.

Berne, le 14 février 1896.

(V. 2^a)

Caisse d'Etat fédérale.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragung. — Enregistrement.

13 février 1896, 4 h. p.

N° 8114.

F. Berthoud, fabricant,

St-Imier (Suisse).



Montres, boîtes, mouvements de montres et leurs emballages.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Motivte Zirkulation Circulation eff.	Totaler Bestand Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non covr.	Verfügb. Bestand Encaisse disp.
1894.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	158,719	92,492	66,227	28,978
Maxima	176,111	99,765	81,048	28,777
Minima	147,687	89,814	56,156	19,681
1895.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	167,918	98,649	74,264	21,961
Maxima	185,146	98,417	92,499	29,825
Minima	154,264	90,461	58,294	16,688
1896				
I. Quartal — 1 ^{er} trimestre.				
4. Januar - 4 janvier	186,056	94,218	91,848	16,910
11. Januar - 11 janvier	178,614	96,291	82,828	19,678
18. Januar - 18 janvier	178,652	96,880	76,822	21,888
25. Januar - 25 janvier	171,851	97,181	74,720	21,782
1. Februar - 1 ^{er} février	176,185	96,377	78,758	20,266
8. Februar - 8 février	171,489	95,726	75,748	21,627
15. Februar - 15 février	168,881	95,491	78,890	22,828

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 15. Februar 1896.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 15 février 1896.

Main table listing various Swiss banks (e.g., St. Gallische Kantonalbank, Basellandschaftl. Kantonalbank) with columns for firm name, notes/bills, circulation, and other assets. Includes a summary table at the bottom with totals for 1896.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 15. Februar 1896. — Du 15 février 1896. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Table showing note coverage (Notendeckung) for banks with restricted operations. Columns include firm name, note emission, and coverage details.

Table showing active (Aktiven) and passive (Passiven) assets and liabilities. Columns include firm name, legal assets, note coverage, and other assets/liabilities.

+ Ohne Fr. 16,934. 90 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — + Sans fr. 16,934. 90 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

15. Februar 1896. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 3 1/2 %, gültig seit 6. Februar 1896.
15 février 1896. — Taux d'escompte officiel de banque d'émission suisses: 3 1/2 %, valable depuis le 6 février 1896.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

Aktienbrauerei Steinhof

in Burgdorf hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Januar 1896 ihre Auflösung beschlossen, jedoch mit unbeschränkter Fortsetzung des Betriebes bis zur Beendigung der Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma Aktienbrauerei Steinhof in Liq. besorgt durch eine Liquidationskommission, bestehend aus den Herren: Ernst Schwammberger, Fürsprecher; Ernst Aeschlimann, Kaufmann; Theodor Hohl, Brauereidirektor, alle in Burgdorf; Joh. Ulrich Tomi, Notar, und Joh. Ulrich Leuenberger, Notar, beide in Bern. Namens der Liquidationskommission zeichnen rechtsverbindlich: Ernst Schwammberger mit Einzelunterschrift oder zwei andere Mitglieder derselben kollektiv. Als Geschäftsführer wurde gewählt das Mitglied der Liquidationskommission Theodor Hohl, bisheriger Direktor der Brauerei.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss werden die Gläubiger der Gesellschaft hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem unterzeichneten Mitglied der Liquidationskommission anzumelden. (H 709 Y)

Burgdorf, den 13. Februar 1896.

Für die Aktienbrauerei Steinhof in Liq.:

(118⁹)

(sig.) E. Schwammberger, Fürsprecher.

**Toggenburger Bank
in Lichtensteig.**

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

XXXII. ordentlichen Generalversammlung

auf

Donnerstag, den 12. März d. J., vormittags 11¹/₂ Uhr.

in den Gasthof zur „Krone“ in Lichtensteig

zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

- 1) Abnahme der Rechnungen und des Geschäftsberichtes pro 1895 nach der Berichterstattung der Revisionskommission.
- 2) Festsetzung der Dividende pro 1895.
- 3) Ersatzwahl und Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Revisionskommission nebst Suppleanten.

Der Geschäftsbericht kann vom 2. März d. J. an auf unsern Bureau hier, in St. Gallen und Rorschach bezogen werden.

Die Anträge des Verwaltungsrates sind im Geschäftsberichte enthalten; der Bericht der Revisionskommission nebst Anträgen ist vom 4. März d. J. an auf dem hiesigen Bureau zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eintrittskarten zur Generalversammlung vom gleichen Tage an bezogen werden können. (Ma 2347 Z)

Lichtensteig, 13. Februar 1896.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburger Bank,

Der Vizepräsident:

E. Grob-Halter.

Der Direktor:

Michel.

(119⁹)

Schweiz. Sprengstoff-Aktiengesellschaft.

Fabrik in Gamsen bei Brig.

Die einzige Dynamitfabrik der Schweiz, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtet, seit April 1894 im Betrieb, liefert alle Sorten Dynamite und Zubehör (Zündschnur und Kapseln) zu billigeren Preisen als die ausländischen Fabriken und vor-stets vorzüglicher Qualität. (H 1262 X)

Sprengelatine von 92 und 83 %, Gelatindynamit von 74, 70 und 60 % Nitroglyceringehalt; weniger brisante Dynamite Nr. 1, 2 und 3 für Steinbrüche zu sehr billigen Preisen.

Bestellungen beliebe man zu adressieren an die Gesellschaft selbst in Brig (Wallis) oder an ihre Niederlagen:

Bompard in Martigny, Hirt in Tüschersch bei Biel, Fassbind in Goldau, Beeler in Weesen, Hösli in Glarus.

Lieferanten der schweizerischen Eidgenossenschaft. (116⁹)

Einzigster Lieferant für den Durchbruch vom Simplon.

S'assurer aux Compagnies nationales, c'est contribuer à la prospérité du pays.

LA GENEVOISE (779⁹)

Compagnie d'assurances sur la vie.
Genève (10, Rue de Hollande).

Fondée en 1872. — Garanties: fr. 17,000,000.

Assurances en cours fr. 35,000,000. — Rentes viagères fr. 269,000.

Assurances pour la vie entière, primes viagères ou temporaires.
Assurances mixtes, le capital payable à une époque fixée ou de suite au décès de l'assuré s'il survient avant.

Assurances à terme fixe, pour dotations d'enfants.
Assurances d'un capital au décès avec rente de 10 % à partir d'un âge déterminé.

RENTES VIAGÈRES.

Age	Versement pour 100 fr. de rente	Taux %
60	1109.70	9.01
65	924.60	10.82
70	777.40	12.86
75	686.65	14.56

Tarifs avantageux. Conditions libérales. Agents dans toute la Suisse.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

BULLETTIN FINANCIER SUISSE.

23^e année.

Parait à Lausanne, chaque samedi.

Analyses raisonnées des rapports de banques et sociétés anonymes.
Renseignements sur les affaires financières suisses et celles de l'étranger.
Listes de tirages de toutes les valeurs suisses et des principales valeurs étrangères.

Les porteurs de valeurs à lots trouvent tous renseignements pouvant les intéresser.

Abonnements directement chez les éditeurs Ch. Masson & Co, banquiers, à Lausanne.

Pour la Suisse, un an 6 fr.; 6 mois 3 fr. 50.

(782¹⁷)

Pour l'étranger, un an 8 fr. 50; 6 mois 4 fr. 50.

La publicité est réservée spécialement aux affaires financières.

Prix des annonces: 25 cts. la ligne ou son espace; pour l'étranger, 50 cts.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Gegründet 1827.

Versicherungsbestand Anfang Januar 1896 . . 691¹/₂ Millionen Mark.
Bankfonds 212³/₄ Millionen Mark.

Dividende der Versicherten im Jahre 1896

je nach dem Alter der Versicherung 29¹/₂ % bis 114 % der Normalprämie.

Aufnahmen vermitteln gebührenfrei, in:

Aarau: F. Fricker-Wirz.	Lausanne: G. Landis.
Basel: Wihl. Buefle.	Luzern: Zünd & Co. (88 ¹¹)
Bern: Rooschütz & Co.	Rapperswil: Fr. Rüegg.
Biel: Fr. Sella-Biedermann.	Rorschach: B. Schott.
Chur: Ant. Slimen.	Schaffhausen: G. Schnezler.
St. Gallen: Alf. Gähwiler.	Solothurn: L. Burkhart.
Glarus: F. Vögeli-Stäger.	Teufen, Appenz: E. Walser.
Helden: Huldr. Sturzenegger.	Wädenswil-Langrui: A. Schaufelberger.
Herkau: A. Bäurer-Gallusser.	Zürich: Th. Motteler.

Der neu erfundene

Briefmarken-Aufkleber Patent F. Ganger jr., Zürich, ist unbedingt unentbehrlich für alle Postanstalten, Banken, Speditions- und Handelshäuser, welche grossen Brief- und Zirkularverkehr haben. 1200—1600 Marken klebt der Apparat automatisch leicht per Stunde und ist eine Zierde für jeden Schreibtisch. — Allein-Vertrieb für die Schweiz, Deutschland, England und Kolonien und Amerika durch Joseph H. Nebel in Zürich, Stockerstrasse 43. (90⁹)

Alois Moser, alt Konkursbeamter in Wyl (St. Gallen),
besorgt prompt, billig und zuverlässig
gütliche Inkassi, Betreibungen für die ganze Schweiz.
Vertretung in Konkursen. (OWL 184)

(87⁹) **Informationen und Accomodements.**

Waagenfabrik J. Ammann & Wild,
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen jeder Konstruktion, von der kleinsten Tafelwaage bis zur grössten Brückenwaage. (946¹⁹)

Prima Referenzen. — Man verlange gef. Preisliste.

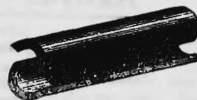
Goldene Medaille Bern 1895.

Die mechanische
Korkwarenfabrik Dürrenäsch
(Aargau) empfiehlt ihre Massen-
produktion in allen Sorten Kor-
ken, sowie folgende Spezialartikel:



vorzüglichstes, leichtestes Bau- und Isoliermaterial mit überraschenden Wirkungen gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeit, Schall etc.

Korkformstücke



zur Isolation von Dampf-, Warm- und Kaltwasser-, Warm- und Kaltluft-, Ammoniak- und Kühl-Leitungen.

Kork-Schläuche



bieten die einzige sichere Isolierung gegen Einfrieren und Abtropfen von Wasser- und Gas-Leitungen.
Prospekte und Muster gratis.
Telephon. (888¹¹) Telephon.

Fassungen jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.

Carrières de molasse.

A vendre pour cause de santé les carrières Dutoit à Servion près Mézières (Vaud). 94⁹ (C 661 M)
S'adresser à Jⁿ Dutoit, Glérens.



Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau
Rechtsagentur (896¹⁹)
Geschäftsführer des „Creditreform“.